

Neuseeland: Naturrundreise mit Wanderungen



Günstige Reise mit Mt. Cook, Fox- und Franz-Josef-Glacier, Tongariro, Rotorua & Bay of Islands

Aotearoa, auch das Land der langen weißen Wolke genannt, fasziniert mit seiner landschaftlichen Vielfalt und einer einzigartigen Flora und Fauna, die auf der Erde ihresgleichen sucht. Es ist mehr als eine Häufung landschaftlicher Kontraste. Die Alpen mit ihren schneebedeckten Gipfeln, zerklüftete Gletscher, klare Gebirgsseen, unzugängliche Fjorde, tosende Wasserfälle, immergrüne Buchenwälder, paradiesische Strände, Vulkane, Geysire, kochende Schlammkrater bilden diese beeindruckende Kulisse. Die polynesischen Einwanderer, die Maori, verleihen mit ihrem kulturellen Einfluß dem Land ein besonderes Flair. Entdecken Sie auf unserer Rundreise und vielen Wanderungen die Schönheit des Inselstaates, beobachten Sie Königsalbatrosse, Pinguine, Keas - die frechen Gebirgspapageien, Seerobben und viele mehr.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Flug von Deutschland nach Neuseeland

Abflug ab Frankfurt/M.

2. Weiterflug via Seoul

Kurzer Zwischenstopp in der südkoreanischen Hauptstadt.

3. Christchurch

Ankunft und Transfer zum "Backpacker", in der Nähe der Innenstadt gelegen. Die größte Stadt der Südinsel wird auch wegen ihrer zahlreichen Parks und Gärten als "Garden City" bezeichnet. Sie bietet vom Aussichtsbalkon der Kathedrale am Cathedral Square ein herrliches Panorama der Stadt mit den Southern Alps im Hintergrund. Die gut erhaltenen Gebäude aus der Gründerzeit mit sich abwechselnden englischen, neogotischen bzw. kolonialen Stil verleihen Christchurch eine herzliche Atmosphäre. Ein lohnender Besuch im Canterbury Museum gibt uns, neben seiner einzigartigen Antarktisausstellung, einen abschließenden Einblick in die Maori- Kultur Neuseelands.

4. Canterbury Plains - Mount Cook

Über die Canterbury Plains führt unser Weg in das wellige Hügelland des Mackenzie Country. Imponierend sind die goldgelben Tussock-Felder, die das Tor zu den vergletscherten Alpen bilden. An dem türkisfarbenen Lake Tekapo legen wir eine Pause ein, um die malerische kleine Steinkirche des "Good Shepherd" zu bewundern. Übernachten werden wir am Mount Cook Nationalpark, am Lake Pukaki.

5. Mount Cook

Die Maoris nannten ihn "Aorangi" - den Wolkendurchbohrer. Mit einer Erhebung von 3.754 m überragt der Mt. Cook, als höchster Berg Neuseelands, das gewaltige Massiv. Zahlreiche Wanderwege und Tracks bieten uns die Möglichkeit für ein mehrstündiges Erkunden der Flora des 1953 eingerichteten und 707 km² großen Parks. Mit der Mount Cook Lily ist hier die größte Butterblume der Welt zu sehen. Entlang des Abel Tasman-Gletschers (29 km lang) bekommen wir einen Eindruck in die gewaltigen Kräfte des Gletschers. Steile Felswände, imposante Eisströme, Seitenmoränen und Geröllmassen sind Zeugnisse dieses Wirkens.

6. Waitaki Valley - Oamaru - Dunedin

Unsere Fahrt führt uns durch das Waitaki Valley entlang dem Waitaki River, der für Angler ein Paradies ist, zur Ostküste. An den Sandstränden in Oamaru besuchen wir eine Yellow-eyed-Pinguinkolonie und können mit etwas Glück Seelöwen bei ihrer Mittagsruhe beobachten. Aufschlußreich ist der Stopp im Bereich des Hafens. Hier lebt die Blue Penguin Colony. Auf unserem Weg nach Dunedin legen wir bei den ca. 4 Mill. Jahre alten und bis zu 4 m im Umfang große Steinkugeln der Moeraki Boulders eine Pause ein. In den Abendstunden fahren wir auf die Otago-Halbinsel zum Albatross & Pinguinwatching ganz in der Nähe unseres Nachtquartiers in Portobello.

7. Dunedin - Wanaka

Optionalen Besuch des Larnach Castle, ein im neogotischen Stil errichteter mit extravaganter Interieur ausgeschmückter schloßähnlicher Bau. Der Vormittag steht im Zeichen Dunedins, auch die "schottischste" Stadt Neuseelands bezeichnet. Seine Namensgebung stammt aus dem schottisch-gälischen Namen Dún Èideann für Edinburgh (= auf dem Hügel erbaut). Die University of Otago und der im flämischen Stil erbaute Bahnhof sind vom Octagon, einer kleinen Parkanlage, zügig zu erlaufen. Weitere Attraktionen sind das Otago Besiedlungsmuseum, die Schokoladenfabrik Cadburyworld, die Brauerei Speight's bzw. das Olveston, das Haus einer wohlhabenden Familie von 1906. In Wanaka, am gleichnamigen See (180 km² groß, 45,5 km lang, 311 m tief) gelegen, wird dann unser Lager für 2 Nächte sein.

8. Wandertag im Mt. Aspiring NP und Umgebung von Wanaka

Berge, Gletscher, Wälder, Bergseen und Flusstäler prägen den drittgrößten Nationalpark des Landes und sind somit ein Eldorado für Wanderer. Wir starten mit dem Diamond Lake Track (3 h). Die Gipfelbesteigung des Rocky Hill belohnt uns mit fantastischen 360° Panoramablick auf die durch die Gletscher geformte Landschaft. Am Nachmittag unternehmen wir eine zweite Wanderung. Auf dem Mt. Iron Track (1,5 h) werden wir mit herrlichen Ausblicken auf die Gletscherseen Wanaka und Hawea, das Cardrona Valley sowie auf die schneebedeckten Gipfel der Harris Mountains belohnt.

9. Haast Pass - Fox Glacier

Uns erwartet eine faszinierende Fahrt über den im Mount Aspiring National Park gelegenen Haast Pass (562 m) auf dem World Heritage Highway. Die Straße ist eine der atemberaubendsten des gesamten Landes. Der Weg zur Westcoast bietet mit Regenwäldern, Feuchtgebieten, Seen, Gletscherflüssen und Stromschnellen ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Einige

Robbenkolonien werden auf der Fahrt an der Westküste entlang zu beobachten sein. Die grüne und üppige Buschlandschaft sowie gigantische Wasserfälle laden zu zahlreichen Photopausen ein. Besuch der Gletscherwelt der Südalpen.

Die beiden Gletscher des Fox und Franz-Josef fließen von über 3.000 m Höhe in den Regenwald auf 200 m über dem Meeresspiegel hinab. Die Wanderung zum Fox Gletscher zeigt uns dieses beeindruckende Naturschauspiel näher. Mit etwas Glück spiegelt sich bei glatter Wasseroberfläche der Mt. Cook auf unserem Abendspaziergang (1 h) um den Lake Matheson.

10. Okarito - Besuch des Franz-Josef-Gletschers

Schwerpunkt des Tages sind die Wanderungen um das Küstendorf Okarito. Mit der Besteigung des 170 m hohen Hügel Okarito Trig (1-2 h) setzen wir den Wandertag fort. Hier bietet sich uns eine grandiose Aussicht auf die schimmernden Eisgipfel der Southern Alps, auf den Mt. Tasman und Mt. Cook, das blaue Meer und die dunkelgrün eingefasste Okarito Lagoon an der Küste. Die 32 km² große Lagune ist das ausgedehnteste naturbelassene Feuchtgebiet Neuseelands. Wenn die Gezeiten es zulassen unternehmen wir noch eine weitere Wanderung (3 h).

11. Pukekura - Hokitika - Punakaiki

Im historischen Örtchen Pukekura wird mit typischen Westcoasthumor anschaulich erklärt wie die "Giant Sandfly" erlegt worden ist. In dem Städtchen Hokitika besuchen wir eine der berühmten Greenstone-Fabriken.

Interessant ist an dem Herstellungsprozeß von Jade-Schmuck beizuwohnen. Aus den begehrten Gestein fertigten die Maoris ihre Tiki-Figuren und Waffen. Zahlreiche Wanderwege laden in Punakaiki zu Wanderungen ein. Oberhalb des Erdbodens besticht der Park durch seinen dichten, fast undurchdringbaren Regenwald, unterhalb eröffnen die vielfältigen Höhlen und komplette Höhlensysteme eine bizarre Welt der Stalaktiten und Stalagmiten. An dem Kalksteingebilde der Pancake Rocks im Paparoa National Park können wir bei High-Tide das Wasser durch die Hohllöcher schießen sehen.

12. Cape Foulwind - Marahau

Am Cape Foulwind besuchen wir eine Seerobbenkolonie, bevor es von der Westküste wieder ins Landesinnere geht. Zahlreiche enge Schluchten, wie die Lower Buller Gorge sowie üppiger werdender Regenwald begleiten unseren Weg durch die landschaftlich reizvolle Buller Gorge. Endziel ist Marahau. Der Ort liegt direkt am östlichen Eingang des Abel National Parks und ist somit idealer Ausgangspunkt zur Erkundung des beliebten Parks.

13. Marahau - zur freien Verfügung

Der kleinste Nationalpark Neuseelands bietet neben goldgelben Sandstränden viele heimische Baumarten wie Rimu, Rata, Totara und Miro. Wanderer -und Wassersportler finden hier ein ideales Terrain zur Aktivbewegung. Eine attraktive Form die bizarre Granitküste mit ihren herrlichen Buchten und Stränden zu erkunden ist eine Paddeltour im Abel Tasman NP. Alternativ kann man sich mit dem Wassertaxi in eine der vielen idyllischen Buchten bringen lassen und mit einem Kajak eine Strecke erpaddeln bzw. Abschnitte des Abel Tasman Coastal Track erwandern.

14. Nelson - Wellington

Die sonnenverwöhnte Stadt Nelson ist Anziehungspunkt vieler Alt-Hippies, Kunsthandwerker und Künstler, welcher der Stadt das entsprechende Ambiente verleihen. Durch die bergig-zerklüftete Landschaft der Marlborough Sounds führt unsere Fahrt in das pittoreske Hafenstädtchen Picton. Von hier setzen wir mit der Inter-Island Fähre zur Nordinsel über und verbringen die Nacht in Wellington der Hauptstadt Neuseelands.

15. Wellington - Tongariro NP

Der Vormittag steht ganz im Zeichen der "Windy City". Attraktionen der Stadt sind das imposante Parlamentsgebäude "beehive" (Bienenkorb), das Nationalmuseum Te Papa bzw. die Standseilbahn Wellington Cable Car, die auf den 122 m hohen Aussichtspunkt Kelburn Heights zum Botanic Garden hinauffährt. Transfer zum Tongariro National Park. Er wurde 1887 als erster Nationalpark Neuseelands gegründet. Der Maori Häuptling Te Heuheu Tukino IV schenkte es dem neuseeländischen Volk mit der Hoffnung, dass ihr heiliges Land als Einheit bestehen bleibt und entsprechend geehrt wird. Das UNESCO- Naturerbe der Menschheit wird von drei aktiven Vulkanen beherrscht, wobei der Mt. Ruapehu mit 2.797 m der höchste Berg der Nordinsel ist.

16. Rongariro NP - Rotorua

Vom Whakapapa Village unternehmen wir im Nationalpark eine Rundwanderung (2 h) zu den Taranaki Fall, ein sich 20 m in die Tiefe stürzender Wasserfall. In Taupo kracht der Waikato River mit einem gewaltigen Getöse den Huka Falls hinab. Für Mutige besteht die Möglichkeit beim Bungy Jumping den Waikato River in Sekundenschnelle näher zu kommen. Weiterfahrt nach Rotorua. In der Maori-Siedlung Ohinemutu werden wir den Maoris bei Schnitzarbeiten über die Schulter schauen bzw. diese in der ausgeschmückten St. Faith's Anglican Church sehen.

17. Te Puia - Waitomo Caves

Im Maori-Dorf und Kulturcenter Whakarewarewa / Te Puia erhalten wir einen Eindruck des geothermischen Wunderlandes Rotoruas. Geothermale Kräfte der Erde treten hier eindrucksvoll an die Oberfläche. Silikaterrassen, blubbernde Schlammflöcher bzw. die bis zu 30 m hohe Fontäne des Pohutu-Geysirs ist eine der Sehenswürdigkeiten des Thermalparks. Das Kiwi House, die Schnitzerwerkstatt sowie die Maori Culture Performances sind weitere Attraktionen des Komplexes. Transfer nach Waitomo Caves.

Das Gebiet rund um die Ortschaft Waitomo Caves ist durchzogen von Tropfstein- und Glühwürmchenhöhlen. Diese bizzaren Kalksteinformationen laden ein entdeckt zu werden. So können die Höhlen im Rahmen von Führungen besucht werden. Die interessanteste Höhle ist die durch eine Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluß erreichbare Glühwürmchen-Grotte. Für die Aktiveren bietet sich die Black Water Rafting Tour an, wo man auf einem Gummireifen mehr oder weniger auf dem Wasser liegend durch die Glühwürmchen-Grotte gleitet. Für mehr Adrenalin kann man sich in ca. 20 Minuten 100 m tief abseilen lassen.

18. Matakoho - Waipoua Forest - Omapere

Der Transfer über Auckland in den Hohen Norden führt uns zu den Kauribäumen. In Matakoho finden wir, zur Einstimmung auf die "short walks" in den Kauriwäldern des Northlands, im Kaurimuseum viele interessante Informationen über die Waldriesen. Im Trounson Kauri Park wurde auf ca. 450 Hektar der ursprüngliche Wald wieder angepflanzt. Ein Rundwanderweg zeigt uns die Schönheit dieser Kaurifichten. Im Waipoua Forest stehen wir dem größten lebenden Kauribaum Tane Mahuta, auch Vater des Waldes genannt, einen Besuch ab. Der 1.500 Jahre alte Baum ist 51,5 m hoch und hat einen Umfang von ca. 13,8 m.

19. Bay of Islands - Waitangi - Paihia

Mit einer Wanderung durch ein Mangrovegebiet (2 h) starten wir den Tag in der Bay of Islands. Mit seinen 144 Inseln ist sie ein Paradies für Wassersportler. Nach Lust und Laune kann man eine Bootsfahrt zu dem "Hole in the Rock" unternehmen bzw. setzt mit der Fähre zur ersten Hauptstadt Neuseelands, nach Russel über oder mietet sich ein Kajak um einzelne Buchten mit seinen weißen Sandstränden zu erpaddeln. Für Kulturliebhaber und Bewunderer kunstvoller Schnitzereien besteht in Waitangi die Möglichkeit das Whare Runanga Maori Versammlungshaus und das Riesenkanu Ngatoki matawharoua zu bewundern, welches anlässlich des 100. Jahrestages der Vertragsunterzeichnung (6. Februar 1840) zwischen Maoris und Briten gebaut wurde.

20. Kawakawa - Whangarei - Auckland

Auf der Fahrt in den Süden halten wir in Kawakawa und können die nach dem Künstler Friedensreich Hundertwasser gestaltete öffentliche Toilette bewundern. In Whangarei bietet der gleichnamige Wasserfall noch ein schönes Fotomotiv. In Auckland bleibt noch Zeit für die Besteigung auf den Vulkanhügel des 196 m hohen Mt. Eden. Er gibt uns einen ersten Überblick auf die "City of Sails". Mit einem Besuch des Sky Towers oder die Erkundung des Hafens können wir die Reise gemütlich ausklingen lassen.

21. Rückflug über Seoul

Mit dem Rückflug nach Frankfurt verabschiedet sich der Elch & Kiwi von neuseeländischem Boden. Übernachtung in Seoul.

22. Wieder daheim

Landung in Frankfurt/M. Ankunft in Deutschland.

Reisedaten

Leistungen

- Flug Frankfurt - Auckland/Christchurch und zurück
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Übernachtung in Schlafsackunterkünften
- Geführtes Wanderprogramm
- Nationalparkgebühren
- Rundfahrt im Minibus
- Vorbereitungstreffen
- Deutsche Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- An-/Abreise nach/von Frankfurt
- Verpflegung
- Trinkgelder
- Persönliches
- Erhöhter Kerosinzuschlag (z.Zt. 60 EUR)

Anforderungen

- Wichtig sind für Gruppenreisen: Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamgeist.

Zusatzleistungen

Rail & Fly	80 EUR
------------	--------

Termine und Preise

28.10.12-18.11.12*	3.270 EUR
18.11.12-09.12.12	3.270 EUR
17.02.13-10.03.12*	3.270 EUR
10.03.13-31.03.13	3.270 EUR

Teilnehmer: min. 6, max. 8

Hinweise

- * Termine mit umgekehrtem Reiseverlauf Auckland - Christchurch.
- Zur Ein- und Ausreise ist kein Visum erforderlich.
- Wir empfehlen dringend eine Reiserücktrittskosten- und eine Reisekrankenversicherung.
- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- Eine Anzahlung von 10% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9